

**Die xylographische Anstalt**

[30688.] von **Ednard Ade in Stuttgart** empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen unter Zusage von vorzüglicher Ausführung und billiger Preise:

Wissenschaftliche, architektonische, landschaftliche, figürliche Holzschnitte. à Quadrat-Centimètre 2 fr. bis 4 fr. Ed. W.  
 Desgleichen feinste künstlerische Ausführung. à Quadrat-Centimètre 4 fr. bis 7 fr. Ed. W.  
 Desgleichen mit ausnahmsweise vielen Details. à Quadrat-Centimètre 7 fr. bis 10 fr. Ed. W.  
 Geometrische und dergleichen Figuren ohne Schattirung das Stück bis zur Größe von 30 Quadrat-Centimetres 18 fr. bis 30 fr. Ed. W.  
 Zeichnungen und Compositionen werden billigst besorgt.

1 fl. 45 kr. = 1 fl. pr. Ct. 60 fr. = 1 fl.

**Numismatische Antiquar- und Auctions-Kataloge**

[30689.] erbitte ich mir stets sofort nach Erscheinen in 2facher Anzahl (am liebsten direct per Kreuzbb.). **G. F. Großmann'sche Buchh.** in Weizensee.

**Erwiderung**

[30690.] auf die am 9. d. Mts. in Nr. 285 d. Bl. publicirte Annonce des „Alton. Mercur“.

Die jetzigen Drucker des genannten Blattes haben angebl. ihre Verbindung mit uns gelöst und suchen uns durch die verletzende Form in ganz ungerechtfertigter Weise zu verächtigen.

Wir finden uns daher veranlaßt, und zwar lediglich

**zur Abwehr**

zu bemerken, daß wir mit den früheren Inhabern des „Altonaer Mercur“ seit 12 Jahren in ungetrübter Geschäftsfreundschaft gelebt haben, gleichwie mit anderen Zeitungs-Expeditionen.

Der Bruch mit Lorenzen & Küster, welche seit October d. J. den „Alton. Mercur“ übernommen haben, ist größtentheils dadurch herbeigeführt worden, daß wir unseren Klienten im Allgemeinen nur solche Blätter empfehlen, welche

**wirklich Erfolg verheißten.**

Jeder, dem die Verhältnisse selbst nur oberflächlich bekannt sind, weiß, daß in Altona außer den

**Altonaer Nachrichten,**

welche täglich in circa 6000 Auflage erscheinen, kein weiteres Blatt von Bedeutung existirt. Der Absatz des Mercur betrug im October d. J. kaum 900 Exemplare, und ob die derzeitigen Besitzer dem Blatte seitdem mehr Abonnenten gewonnen haben, wollen wir dahingestellt sein lassen.

Wünscht irgend ein Inserent die Benutzung solcher Organe, so vermitteln wir nach wie vor Annoncen für Blätter gleichen Ranges, aber empfehlen werden wir sie nicht.

**Haafenstein & Vogler,**  
Annoncen-Expedition.

Hamburg. Berlin. Frankfurt a/M.  
Leipzig. Wien. Basel.

[30691.] **Zu Inseraten orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur** empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden:

**Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums**  
herausgegeben von **Dr. Z. Frankel.**  
Jährlich 12 Hefte.

und **Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.**  
Herausgegeben von **Dr. Abrah. Geiger.**  
Jährlich 4 Hefte.

Wir berechnen die durchlaufende Octav-Petit-Zeile mit nur 1½ Sg.  
Breslau. **Schletter'sche Buchh.**  
H. Skutsch.

**I n s e r a t e !**

[30692.] Die in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift:

**Der Pilger.**  
**Familienblatt für alle Stände.**

Jährlich 26 Nummern. Preis compl. 1 fl. — baar mit 33½ %.

eignet sich vorzüglich zur Ankündigung von katholischen Schriften, Lehr-, Unterrichts- und Erzählungsbüchern, und können wir die Benutzung derselben bei voraussichtlich gutem Erfolg bestens empfehlen.

Wir berechnen eine Quartseite mit 5 fl., die ½ Quartseite mit 2 fl. 20 Sg., die ¼ Quartseite mit 1 fl. 10 Sg. und stellen die Beträge jenen Handlungen, die bei uns offenes Conto haben, in Jahresrechnung.

Wien, December 1867.

**Rechthar.-Congr.-Buchhandlung.**

[30693.] Den Herren Verlegern **von juristischen Werken** empfehle ich zur Ankündigung:

**Striethorst's**  
**Archiv für Rechtsfälle**

die zur Entscheidung

des **Königl. Ober-Tribunals** gelangt sind.

Jährlich 4 Bände.

Preis pro Pet.-Zeile od. R. 2½ Sg.  
Beilagen (1200) 2½ fl.

**Zeitschrift**  
für **Gesetzgebung und Rechtspflege**  
in Preussen.

Jährlich ein Band von 8 Heften.

Preis pro Pet.-Zeile od. R. 2½ Sg.  
Beilagen (zunächst 900) 2 fl.  
**J. Guttentag** in Berlin.

[30694.] **Inserate** finden durch

**Ueber Land und Meer.**  
**Allgemeine Illustrierte Zeitung.**  
**Auflage 55,000.**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältnis zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1-3maliger Insertion 7½ Ngr. = 27 fr. rhein.,

bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 Ngr. = 21 fr. rhein. mit 10 % Rabatt.

Auch auf die Umschläge der **Monat-Heft-Ausgabe**

von **Ueber Land und Meer.**  
**Auflage 27,000.**

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

3 Ngr. = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10 % Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltiger sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart.

**Eduard Hallberger.**

**Theol. und pädagog. Inserate**

[30695.] finden dauernde und wirksame Verbreitung in dem literar. Anzeiger der im Anfange nächsten Jahres erscheinenden neuen Jahrgänge der

**Allgem. kirchlichen Chronik**

und der

**Allgem. Chronik des Volksschulwesens.**

Aufl. à 2000. à 1 Sg. pro Spaltzeile und für Beilagen 3 fl. 15 Sg. nebst Auslagen für das Beibestehen.

Altona.

**Haendke & Behmuhl.**

[30696.] Inserate im

**G l o b u s.**

**Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde** herausgegeben von

**Dr. A. Andree.**

berechnen wir mit 3 Ngr. für die durchlaufende Petitzeile, Beilagen mit 3 fl.

Braunschweig.

**Fr. Vieweg & Sohn.**